

Stracke vertritt Dobrindt

Berlin/Unterallgäu Der Allgäuer Bundestagsabgeordnete Stephan Stracke ist wieder zum stellvertretenden Vorsitzenden der CSU im Deutschen Bundestag gewählt worden. Er ist damit Stellvertreter von Alexander Dobrindt, der die CSU im Bundestag anführt. Diese Funktion übte Stracke auch schon in der vergangenen Legislaturperiode aus. Weiterhin gehört Stracke – wie schon in den vergangenen vier Jahren – als Beisitzer



Stephan Stracke

dem Vorstand der CDU/CSU-Bundestagsfraktion an. Wiedergewählt wurde er zudem zum Sprecher für die Sozialpolitik der CSU. Damit trägt er federführend Verantwortung für die CSU-Politik in den Bereichen Arbeitsmarkt, Gesundheit und Familie. „Das ist ein schöner Vertrauensbeweis für meine bisher geleistete Arbeit“, freute er sich. In der Ausschusstätigkeit des Bundestages hat Stracke seinen Schwerpunkt im Bereich Arbeit und Soziales. Stellvertretendes Mitglied ist er in den Ausschüssen für Gesundheit und für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Aufgrund der Bedeutung für den Wahlkreis ist Stracke wie in den vergangenen vier Jahren auch stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Verkehr und digitale Infrastruktur. (mz)